

## M1 Material



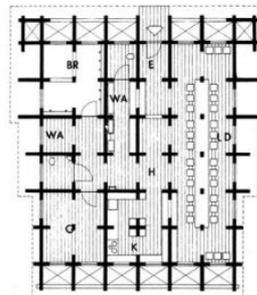
Material: Blockbau / Referenz Betonabguss, Refugi Lieptgas

**Handout 29.02.2024 – Präsentationen M1, M2 ab 14.03.2024 (ev. auch über Semester verteilt)**

**M1 Material** Analyse: Eigenschaften, Verarbeitung, Werkzeuge, Details > Tradition bis Innovation  
Die Einteilung gilt für die Analyse bis nächste Woche. Für den Entwurf wird eine zweckdienliche Wahl bei der Tischkritik mit einem Dozenten fixiert.  
18 Holzbausysteme stehen zur Wahl, für jede/n Studierende/n ein individuelles System.  
21 Kombinationsmaterialien ergänzen für Sockelmaterial, Innenausbau, Böden, Möbel, etc.

M1 Material	Holzbausystem	Nr.	Name	M2 Referenz
				Architekt / Projekt
Holz massiv	Strickbau innengedämmt	1	Silvan	Gion Caminada / Schulhaus Duvin
	Strickbau zweischalig	2	Ingrid	Peter Zumthor / Haus Luzi
	Strickbau innovativ	3	David	Rossetti + Wyss / Werkhalle AWEL Andelfingen
	Dübelholz   Thoma Holz 100, Nägeli	4	Sandro	N11 Architekten / Büro&Wohnhaus Zweisimmen
	Dübelholz   Sohm Diagonaldübel	5	Orlando	Ludescher Lutz / Weinbau Schmidt am Bodensee
	Brettstapel   Bresta, Schillinger	6	Jana	Freie Wahl (Grossprojekte wie Sturstoffi 21)
	Kreuzlagen   KLH Mayr Melnhof, Haag Leimholz	7	Lukas D.	Oskar Leo Kaufmann / Hotel Ammerwald
	Holzbetonverbund   Cree	8	Dario	Hermann Kaufmann / Illwerke Zentrum Montafon
	Bahnschwelle	9	Claudio	Shin Takasuga / Bahnschwellenhaus, Miyakejima
	Schalentragwerk	10	Fabienne	Markus Schietsch / Elefantenhäuser Zoo Zürich
Holz filigran	Ständerbau	11	Chiara	Bernardo Bader / Haus am Moor
	Skelettbau Kleinstrukturen	12	Lukas S.	Katsuya Fukushima / Bogen & Boxenhallen
	Skelettbau Grossstrukturen   Blumer Lehmann	13	Marlon	Shigeru Ban / Swatch, Biel
	Skelettbau mit Lehm	14	Felix	Herzog de Meuron / Hortus
	Ballonframe	15	Joshua	Freie Wahl (historisch USA, zeitgenössisch?)
	Fachwerkbau	16	Samuel	Freie Wahl (historisch EUR, zeitgenössisch?)
	Hohlkastendecke	17	Noel	Bruno Moser / Egger Holz GmbH Stammhaus
	Laubholz   Eiche	18	Lars	Herzog de Meuron / Wohnhaus Hebelstrasse, Basel
	Laubholz   Buche	19	Gian	Hermann Kaufmann / SWG Schraubenwerk Galsbach
	Laubholz   Mischholz	20	Joshua	Bearth+Widmer / Ferienheim Büttenhardt
Sperrholz   Multiplex	21	Orlando	Marte Marte / Musikprobelokal Batschuns	
	<b>Kombinationsmaterialien</b>			
Stein	Bruch	1	Silvan	Eduardo Souto de Moura / Haus in Moledo
	Präzise	2	Ingrid	Peter Zumthor / Therme Vals
Beton	Ortbeton strukturiert	3	David	Walder Nickisch / Refugi Lieptgas
	Ortbeton glatt	4	Sandro	Christian Kerez / Haus mit einer Wand
	Fertigteil	5	Orlando	Burkard Meyer / Berufsfachschule BBB
Backstein	Dämmziegel	6	Jana	Dietmar Eberle / 2226
	Klinker	7	Lukas D.	Roger Boltshauser / Atelier Dubstrasse Zürich
Lehm	Adobe	8	Dario	Dominikus Stark / Education Centre Nyanza
	Stampflehm	9	Claudio	Herzog de Meuron / Ricola Lagerhalle
Naturfaser	Schilf	10	Fabienne	Dorte Mandrup A/S / Wadden Sea Centre, Ribe Denmark
	Stroh	11	Chiara	GrandHuit, Julia Turpin / La Ferme du Rail, Paris
	Bambus	12	Lukas S.	Chiangmai Life / Panyaden School Music Centre, Thailand
Stahl	Skelettbau	13	Marlon	Christian Kerez / Schule Leutschenbach
	Trägerrost	14	Felix	Mies van der Rohe / Neue Nationalgalerie München
	Verzinkt	15	Joshua	AFGH Architekten / Artists house Zürich Üetliberg (Index 130)
Kunststoff	Membrane	16	Samuel	Herzog de Meuron / Allianzarena München
	Polycarbonat	17	Noel	Amaa Architects / Start-up Zentrum Archena
Aluminium	Fassade	18	Lars	Studio Monte Rosa / Neue Monte Rosa Hütte
	Streckmetall	19	Gian	SANAA / Museum of Contemporary Art NYC
Messing	Fassade	20	Joshua	mizd Architekten / Stadtmuseum Rapperswil
	Interior	21	Orlando	etat-architect / library in awashima

## M2 Referenz



Referenz: Bahnschwellenhaus, Japan – Architekt Shin Takasuga

**M2 Referenz** herausragende Bauten der Architekturgeschichte zum eigenen Holzbausystem und/oder zum eigenen Kombinationsmaterial, um die Phänomenologie der Bauweisen zu verstehen.

**Analyse:** beschäftige dich intensiv mit dem Projekt und verdichte dein erworbenes Wissen auf relevante und lehrreiche Aussagen. Stelle deine Referenzobjekte aus der Liste in wenigen Sätzen vor, gegen Ende mit dem Fokus auf die Fügung des Materials und die daraus resultierende Präsenz des Materials. Was heißt das überhaupt? Wie nehme ich es wahr? Welche Wahrnehmungen fehlen in den Bildern gegenüber der realen Architektur? Auf welche Lebenserfahrungen, Orte, Erinnerungen, verweist uns die eigene Wahrnehmung? Welche Assoziationen werden geweckt? Jawohl, es geht hierbei auch um Emotionen, ganz subjektive Empfindungen und Erlebnisse. Welche Wirkung erzielt das Gebäude auf dich?

**Abgabe M1&M2:** Je Studierende ein «Plakat» für M1 und eines für M2.  
Jedes «Plakat» besteht aus 2 Blatt DIN A3 quer übereinander gehängt –  
Ausstellung im Atelier als Inspiration für alle!  
Blatt oben: 1-2 Fotos fertig, ev. 1 Foto in Bau/Werk,  
Blatt unten: 1-2 Pläne, 1 relevantes Detail  
1 Zitat von Kritikern und/oder den Architekten in lesbarer Schriftgröße  
ev. eigene Skizzen, erläuterndes Material nach eigenem Ermessen.  
zugeordnete Quellenangaben! Ablage der pdf auf Moodle, für alle nutzbar.

**Projekttitel**  
*Funktion*  
*Standort*  
*Architekt*  
*Holzbausystem*  
*Kombinationsmaterial*

«Zitat» (von wem?)

*Name Studierender*



**Präsentation:** Was können wir von der Referenz Spannendes lernen? in max. 5 Minuten!